

## ARMBRUST-SCHIESSEN

# Vogl optimistisch

Etterschlagler hofft auf Edelmetall bei EM

**Etterschlag** – „Jetzt ist vieles möglich“, gibt sich Joachim Vogl optimistisch vor den Armbrust-Europameisterschaften in Agerital. Das hängt auch damit zusammen, dass der Sportschütze aus Etterschlag im Lande Wilhelm Tells antritt, wo er vor drei Jahren den größten internationalen Erfolg seiner Karriere feierte: Bei der Weltmeisterschaft in Sulgen holte er Gold mit dem Team und Silber im Einzel.

In diesem Frühjahr hat er lange an seiner Form feilen müssen, bis er sich wieder so stark fühlte, um für eine internationale Mission gerüstet zu sein. Nach dem letzten Training vor seiner Abreise in die Schweiz wähnt er sich in einer „vergleichbar guten Situation“. Mit 393 Ringen steuert Vogl auf ein Ergebnis zu, mit dem er bei der EM sicherlich eine Chance auf eine Medaille hat. Das Trainingsergebnis deckt sich mit den Resultaten, die er auch bei seinen vergangenen Einheiten erreichte. Dass er sich nicht im absoluten Top-Bereich bewegt, bereitet ihm kein Kopfzerbrechen. Hilfreich ist zudem, dass seine Ergebnisse zwar nicht überragend, aber auch

nicht bedenklich sind, so dass er den Glauben an sich selbst verlieren müsste. Vogl befindet sich mit seinen Leistungen in einer Lage, die er als „zu schlecht, um gut zu sein und zu gut, um schlecht zu sein“ beschreibt.

Fragt sich nur, ob er diese Form hält oder sich noch steigern kann. Beim letzten Vorbereitungskampf im schweizerischen Wil kam der 37-Jährige auf 589 Ringe. „Ich war nicht unzufrieden“, räumte er ein, obwohl er sich mit einer Acht eine Ausbeute jenseits der 590-Grenze vermahlte. In der Einzelwertung bedeutete dieses Ergebnis für ihn unter 30 Teilnehmern Rang zwei hinter seinem Teamgefährten Norbert Ettner, der mit 595 Ringen in jene Dimension vordrang, die Vogl noch verschlossen ist. Da auch der Dritte im Bunde, André Weigel aus Hessen, auf 584 Zähler kam, stehen die Chancen auf einen Erfolg in der Teamwertung nicht schlecht. „Interessant“, meint Vogl. Diese Perspektive wird den Kämpfer antreiben, bei seinem Programm um jeden Ring zu kämpfen. Seinen dritten EM-Mannschaftstitel würde er gerne verbuchen. hch